

Titelkandidat mit exquisiter Besetzung

Tennis Der TV Oeffingen strebt einen Sieg beim TC Weissenhof an – und den Aufstieg in die Oberliga. *Von Thomas Rennet*

Ende der vergangenen Saison waren die Tennisspieler des TV Oeffingen nicht mehr weit weg vom Ende der Verbandsliga. Die Titelkandidaten waren enteilt, die Oeffinger hatten sich zwar viel vorgenommen, letztlich aber bloß noch den TC Tübingen III und den TC Maichingen hinter sich: die beiden Absteiger.

So schlecht waren sie an sich zwar nicht. Zwei Erfolge in der ersten Saisonhälfte, eben gegen die späteren Absteiger, gaben ihnen Planungssicherheit; der absackende Kurs hatte dann auch mit vereinsinternen Personalrochaden zu tun. Jetzt aber, knapp ein Jahr später, ist der Tabellenfünfte zum Titelkandidaten avanciert. Dabei hat sich so viel gar nicht verändert. Im eigenen Verein ist Simon Porro, 18, aufgerückt. Von außerhalb kam Matthias Schuhmacher, 28, hinzu. Ein vielversprechender Zugang, der davor in der Badenliga zum Aufgebot des TC BW Weiher gehört hatte. Zum Auftakt Anfang Juni, beim 7:2-Sieg gegen die Spielgemeinschaft Bad Mergentheim/Weikersheim, gab er allerdings – überraschend – sein Einzel gegen Pascal Väth ab. Und an diesem Sonntag, 10 Uhr, ist er aus privaten Gründen beim TC Weissenhof nicht mit von der Partie. Aber auch das kann den Oeffinger Ansprüchen nicht viel anhaben. Die Mannschaft um den Cheftrainer Bogdan Ivascu ist auch auf dem Killesberg, dort wo vor wenigen Tagen noch Roger Federer das Publikum mit seinem Charme und Spiel begeistert hat, zumindest leichter Favorit. So wie diese Mannschaft auch im Rest der Runde zumindest leichter Favorit sein wird.

Die Gegner sind voraussichtlich nicht so stark wie im vorhergehenden Jahr der Oberliga-Aufsteiger TV Vaihingen oder der



Dennis Gensmantel (links) tritt am Sonntag ohne Matthias Schuhmacher an. Foto: Patricia Sigerist

TC Schorndorf. Und die Oeffinger sind ja richtig gut besetzt. Mit dem rumänischen Spitzenspieler Patrick Grigoriu, der zum Ligastart vor zwölf Tagen eine bemerkenswerte Vorstellung gab. „Ich habe den Eindruck, Patrick ist noch etwas besser als im Vorjahr“, sagte Alexander Weier, gemeinsam mit Alexander Rosenberger Tennis-Abteilungsleiter beim TVOe. Dahinter langen Bogdan Iva-

scu und der Lokalmatador Dennis Gensmantel zu. Das ist eine exquisite Besetzung auf den Positionen eins bis drei, die wohl kein Konkurrent auch nur annähernd vorweisen kann. Die drei wollen am Sonntag mit Maximilian Engelfried, Simon Porro und dem ehemaligen Kapitän Torsten Spille, der für Matthias Schuhmacher einspringt, auf den zweiten Saisonsieg bestehen.